



### **Einleitung:**

Um die Flaschengärung kontrollieren zu können, ist es notwendig einen Flaschenmanometer einzusetzen.

Hierbei war es gar nicht so einfach, Anschlüsse im 1/8“ bzw. 1/4“ Format zu finden, da der deutsche Sanitärbereich diese Größen nicht kennt, mein Manometer aber ein 1/4“ AG besitzt. Nach langem Suchen bin ich schließlich bei den Anschlüssen für Druckluft fündig geworden.

Und als ideal erwiesen haben sich die Bügelflaschenverschlussköpfe aus Kunststoff (Polypropylen – PP). Am Anfang verteufelt, dass sie die guten alten Porzellanverschlussköpfe ablösen könnten, sind sie für unseren Zweck nahezu perfekt, da sie sich ideal bearbeiten lassen.

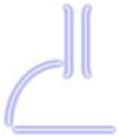
Einzigste Schwierigkeit ist nun nur noch an Gewindebohrer im Zoll-Format zu kommen, da man in den Baumärkten meist nur metrische Gewindebohrer findet. Hier hilft aber das bekannte Online-Auktionshaus mit den vier bunten Buchstaben weiter. Für wenige Euro Einsatz wird man hier schnell fündig.

Die Gesamtkosten liegen in einem überschaubaren Rahmen. So belaufen sich die Materialkosten auf circa 10 Euro.

Und ein weiterer Vorteil ist, dass man mehrere Flaschen mit der Druckluftkupplung ausstatten kann, aber nur einen Manometer mit angeschlossenem Druckluftnippel benötigt. Zur Kontrolle der Flaschengärung lässt sich dann das Manometer einfach im Wechsel auf die jeweilige Kupplung stecken, ohne dass die Flaschen Druck verlieren!

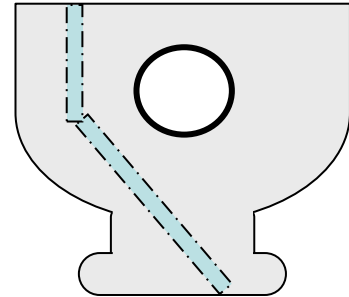
*Man verzeihe bitte die schlechte Qualität, aber ich bin noch nicht in Besitz einer Digitalkamera und so musste mein neues M65 Mobiltelefon herhalten, welches dann doch nur Bilder minderer Qualität*





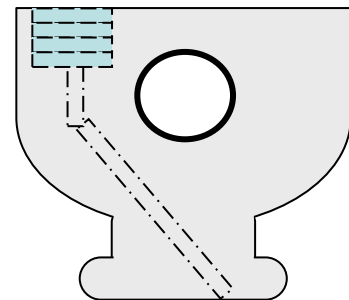
### **Schritt 1:**

Mit einem HSS-Bohrer an dem Loch für den Bügel vorsichtig vorbeibohren und anschließend von oben ansetzen, um den Durchbruch zu erreichen. Es empfiehlt sich, erst mit einem 2er Bohrer zu bohren und anschließend mit einem 3er Bohrer die Bohrung zu verbreitern.



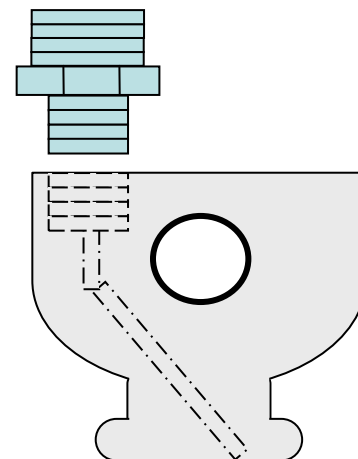
### **Schritt 2:**

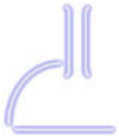
Von oben mit dem 1/8" Gewindebohrer das Gewinde in den Bügelverschluss bohren. Evtl. muss mit einem HSS-Bohrer vorgebohrt werden.



### **Schritt 3:**

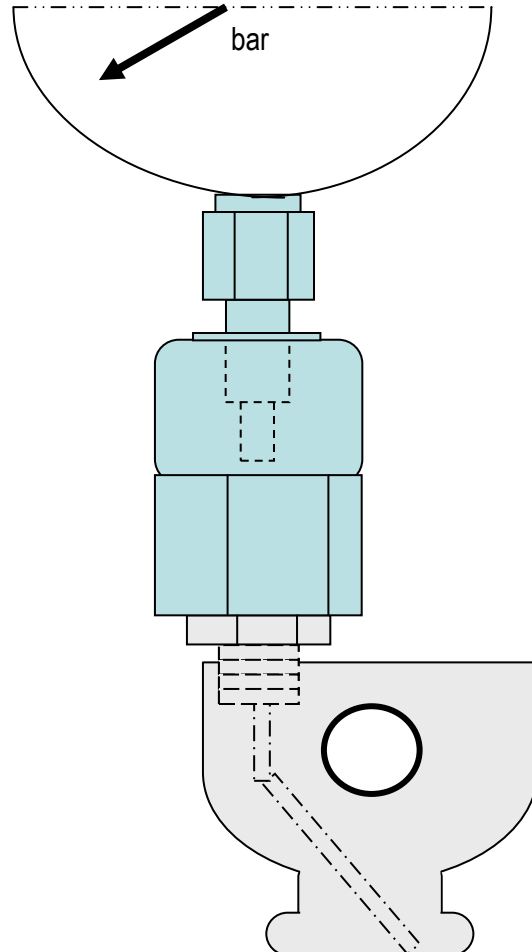
Jetzt nur noch das Reduzierstück in den Bügelverschluss drehen. (Zur Dichtigkeit jedes Gewinde mit Teflonband einwickeln.)





**Schritt 4:**

Auf das Reduzierstück die Kupplung setzen und mittels Druckluftnippel kann nun das Manometer an die Flasche angeschlossen werden.



**Kassenzettel**

**B@AUHAUS**

Fabrikstr. 1  
010101 Internet

KOPIE KASSENBELEG

Reduzierstueck (1/8'' AG -> 1/4'' AG)	1 x	2,79 €
Druckluftkupplung (1/4'' IG)	1 x	3,99 €
Druckluftnippel (1/4'' IG)	1 x	1,99 €
Manometer (1/4'' AG)	1 x	4,99 €
-----		
ZW-SUMME		13,76 €
-----		
HSS Bohrer 2	1 x	2,00 €
HSS Bohrer 3	1 x	2,00 €
Gewindebohrer 1/8''	1 x	4,00 €
-----		
ZW-SUMME		21,76 €
GEGEBEN BAR		22,00 €
-----		
RUECKGELD		0,24 €

**VIELEN DANK FUER IHREN EINKAUF!**